Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Orsrates
Sandhorst

Sitzungstermin: Donnerstag, den 15.05.2025

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:52 Uhr

Ort: ENERGIE ERLEBNIS ZENTRUM Ostfriesland (EEZ
Aurich), - Seminarraum 1 -, Osterbusch 2, 26607 Aurich

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister

Herr Rolf-Werner Blesene

stv. Ortsbürgermeisterin

Frau Christiane Wachtendorf

Ordentliche Mitglieder

Herr Philipp Frieden

Herr Hinrikus Harms

Beratende Mitglieder

Frau Hilde Ubben

von der Verwaltung

Herr Bernd Ewerth

Frau Christin Sonntag

FDL Tiefbau

Protokollführerin

Entschuldigt fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Herr Dirk Finkeldey

Frau Frauke Müller

Frau Sabine Zimmermann

Beratende Mitglieder

Herr Peter Specken

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Blesene begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Orsrates Sandhorst um 19.00 Uhr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) vom 13.03.2025

Das Protokoll der Sitzung vom 13.03.2025 wird einstimmig beschlossen.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden Anwohner erkundigen sich bezüglich des Sachstandes Erneuerung des Südewegs sowie über die Thematik Querung Ostfriesischer Wanderweg/Neulandsweg. Herr Blesene weist darauf hin, dass diese Thematiken im TOP 7 und TOP 10 behandelt werden.

TOP 6 Kenntnisgaben

Herr Blesene informiert die Ortsratsmitglieder, dass vom 10.06. – 29.06.2025 „Melina´s Hüpfburgen-Paradies“ auf dem Dorfplatz Sandhorst gastiert.

Herr Blesene berichtet weiterhin, dass einige Renovierungsarbeiten bei der Friedhofskapelle noch abgeschlossen werden müssen. Um den aktuellen Zustand der Kapelle zu bewerten hat der Ortsbürgermeister einen Ortstermin nach Pfingten mit Herrn Lücht vom Ordnungsamt.

**TOP 7 Erneuerung der städtischen Straße „Südeweg“ in einem Teilabschnitt
Vorlage: 25/063**

Herr Blesene erläutert den Anwesenden kurz den Hintergrund, warum der Ortsrat Sandhorst sich erneut mit der Erneuerung des Südewegs thematisch beschäftigen muss. Im Anschluss übergibt er das Wort Herrn Ewerth als Vertreter der Verwaltung zur Vorstellung der Vorlage 25/063.

Aufgrund einiger anwesender Bürger*innen, der die bereits beschlossene Maßnahme (Vorlage 24/090/1) nicht vollständig bekannt war, stellt Herr Ewerth die Gesamtmaßnahme vor, um anschließend die wesentliche planerische Änderung konkret darzustellen.

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Sandhorst vom 15.05.2025

Herr Ewerth informiert die Anwesenden, dass die bisher vorgesehene 4,00 m breite rot gepflasterte Querungshilfe zur Querung des Südewegs, in Form einer Aufpflasterung, den Förderzielen einer verkehrswichtigen Straße entgegensteht. Um mögliche Fördergelder für die Maßnahme für die Stadtverwaltung zu sichern, bedarf es einen Entfall der Aufpflasterung, da sie aus Sicht der Förderstelle ein Hindernis und zugleich irritierendes Element im Straßenkörper darstellt.

Eine verbesserte Querung, gegenüber der bestehenden Situation, soll jedoch auch die angepasste Planung anbieten.

Beidseitig der Querung sollen die bestehende und erstmalig herzustellende Nebenanlage auf 2,50 m breite hergestellt werden. Durch die Absenkung der Borsteinanlage wird es eine gezielte Führung der Fußgänger und Radfahrer geben um den Südeweg zu queren. Weiterhin werden taktile Leitelemente vorgesehen und die Querung barrierefrei zu entwickeln.

Nach einer kontroversen Diskussion lässt Herr Blesene über die Vorlage abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

Die Durchführung und Finanzierung der Erneuerung der städtischen Straße „Südeweg“, wird im Teilabschnitt von der Zufahrt zum „Edeka Bontjer“ bis „Sandhorster Allee“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8 Kündigung des Pachtvertrages zur Errichtung und Nutzung von Litfaßsäulen und Kündigung des Gestattungsvertrages zur Errichtung und Nutzung von Haltestellen-Unterständen mit der MOPLAK Medien Service GmbH **Vorlage: 25/093**

Herr Blesene informiert die Anwesenden über die Kündigung des Pachtvertrages zur Entrichtung und Nutzung von Litfaßsäulen im Stadtgebiet. Er erklärt, dass sich auch in Sandhorst Säulen befinden die sich nicht in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

Nach einer kurzen Diskussion, ob die Verträge mit MOPLAK zum 31.12.2025 gekündigt werden sollen, spricht sich der Ortsrat einstimmig aus, dass die Verwaltung zunächst prüfen soll, ob durch Vertragsveränderungen die Kündigung abgewendet werden kann. U.a. könnte mit der Firma verhandelt werden, dass auf die Unterhaltung der Säulen besser geachtet wird.

Beschlussvorschlag:

Der Pachtvertrag zur Errichtung und Nutzung von Litfaßsäulen, sowie der Gestattungsvertrag zur Errichtung und Nutzung von Fahrgastunterständen mit Großflächenwerbung mit der MOPLAK Medien Service GmbH aus dem Jahr 1967 wird zum 31.12.2025 fristgerecht gekündigt

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9 Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson für die Stadt Aurich
Vorlage: 25/075

Der Ortsrat Sandhorst spricht sich einstimmig dahingehend aus, dass der Rat der Stadt Aurich über die Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson in der Stadt Aurich bestimmen soll.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Empfehlungsbeschluss:

Nach § 4 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes über gemeindliche Schiedsämter (NSchÄG) werden für den Schiedsgerichtsbezirk der Stadt Aurich eine Schiedsperson und eine stellvertretende Schiedsperson gewählt.

Die Wahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson erfolgt wie im Sachverhalt der Vorlage erläutert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10 Querung Ostfriesischer Wanderweg/Neulandsweg

Herr Blesene berichtet den Anwesenden, dass aufgrund einer E-Mail an ihn seitens der Stadtverwaltung zur Querungsstelle Ostfriesischer Wanderweg/ Neulandsweg, er die Thematik auf die Tagesordnung gesetzt hat und gerne im Ortsrat diskutieren möchte.

Nachdem Herrn Ewerth das Wort überreicht wird, erläutert er, dass an der Querungsstelle die bestehende Umlaufsperrung (aus Richtung Süden kommend) oftmals umfahren wird. Erkennbar ist diese Umfahrung durch einen deutlichen „Trampelpfad“ neben dem Ostfriesischer Wanderweg. Die bestehenden eingeschränkten Sichtverhältnisse werden durch die Nutzung des Trampelpfades weiter eingeschränkt.

Anhand einer Präsentation mit Bildaufnahmen, spiegelt Herr Ewerth die sehr eingeschränkten Sichtverhältnisse wieder. Um die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu verbessern, schlägt die Verwaltung zwei Möglichkeiten vor.

1. Demontage der schwenkbaren Umlaufsperrung. Aufbau beidseitiger rot-weiß gestreifter Warnschranken, um auf den Gefahrenpunkt hinzuweisen.
Zusätzlich soll ein kommunikatives Schild, den Fuß- und Radverkehr auf die Querungsstelle hinweisen.
2. Umbau der schwenkbaren Umlaufsperrung. Der Abstand zwischen den Umlaufbügeln soll erhöht werden.

Zugleich soll die Nutzung des Trampelpfades durch einen Bügel o.ä. unterbunden werden.

Die Mitglieder des Ortsrates sprechen sich einstimmig für die Möglichkeit 2 aus und bitten die Stadtverwaltung um eine entsprechende Umsetzung. Weiterhin soll die Verwaltung prüfen, ob auf dem Neulandsweg beidseitig das Verkehrszeichen 138-10 StVO mit dem Zusatzschild Kreuzender Radverkehr von links und rechts Nr. 1000-32 aufgestellt werden kann.

TOP 11 Berichte, Wünsche, Anregungen

Herr Blesene informiert die Anwesenden, dass illegal Müll auf dem Sportplatz in Sandhorst abgeladen wurde. Der Betriebshof der Stadt Aurich ist informiert und wird den Müll beseitigen.

Herr Frieden bemängelt das Buschwerk am Südeweg/Ecke August Bremer Eiche. Das Buschwerk ragt in den Straßenverkehr.

TOP 12 Anfragen an die Verwaltung

Herr Harms erkundigt sich bei der Verwaltung über die derzeitigen Bauarbeiten auf dem Eickebuscher Weg. Herr Ewerth vom Tiefbau der Stadtverwaltung erklärt, dass die Maßnahme zum 1. Bauabschnitt für die Blücherkaserne gehört. Diese Maßnahme steht kurz vor dem Abschluss. Eine Verkehrsfreigabe kann aktuell aufgrund der Eigentumsverhältnisse nicht erfolgen.

Frau Ubben bittet um Prüfung und Stellungnahme seitens der Verwaltung bezüglich der Errichtung einer Toilettenanlage auf dem Gelände des Dorfplatzes. Weiterhin bittet sie die Verwaltung um Vorschläge für die Umsetzung eines Dorfgemeinschaftshauses für Sandhorst.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner erkundigt sich wie lange die Sanierung des Südeweges dauern wird. Herr Ewerth vom Tiefbau der Stadt Aurich erklärte, dass die Maßnahme ca. 3-4 Monate Zeit in Anspruch nehmen wird.

Ein weiterer Einwohner informiert sich bei Herrn Ewerth bezüglich einer Sanierungsmaßnahme eines Durchlassbauwerkes des Eickebuschergrabens (Gewässer 2. Ordnung). Herr Ewerth von der Stadt Aurich teilt mit, dass seine Kollegen von der Stadt Entwässerung die Sanierung des Bauwerkes bearbeiten.

Eine Einwohnerin bittet den Ortsrat, die Umlaufsperrung bei der Querung Ostfriesischer Wanderweg/Neulandsweg nicht zu entfernen. Ihrer Meinung nach würde sich dadurch die Unfallgefahr für Radfahrer und Kinder erhöhen. Ggf. könnten Personen ohne anzuhalten die Fahrbahn queren. Die Einwohnerin befürwortet eine Beschilderung für PKW's auf dem Neulandsweg mit dem Hinweis „Kreuzender Radverkehr“.

Weiterhin berichtet eine Anwohnerin, dass Sitzbänke auf der Molkebahn angebracht wurden sind. Ihr ist dabei aufgefallen, dass Mülleimer in der Nähe der Sitzgelegenheiten fehlen. Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Abhilfe.

TOP 14 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Blesene schließt den öffentlich Teil der Sitzung mit einem Dank an alle Anwesenden um 20.50 Uhr.